

Netzwerk  
für den Dialog zwischen  
Wissenschaft und Politik

**future**  
wissenschaft & politik

## **Newsmail April 2020**

**Sehr geehrte Damen und Herren**

Aktuell steht die Schweizer Politik im Zeichen der Corona-Pandemie. Die Krise verdeutlicht, dass wissenschaftlicher Austausch sowohl auf nationaler wie auch auf internationaler Ebene von zentraler Bedeutung ist. Um Lösungen zu COVID-19 zu finden, lancierte der Bundesrat einerseits ein neues Nationales Forschungsprogramm, mit dem Forschungskompetenzen innerhalb der Schweiz gebündelt werden. Andererseits beteiligt sich die Schweiz am europäischen Corona-Aktionsplan zur koordinierten Forschungs- und Innovationszusammenarbeit sowie an den Anstrengungen der internationalen Gemeinschaft zur Entwicklung von Impfstoffen gegen COVID-19.

Ich wünsche Ihnen eine angenehme Lektüre und eine gute Zeit.

Petra Studer, [petra.studer@netzwerk-future.ch](mailto:petra.studer@netzwerk-future.ch)

---

---

## FACTS & FIGURES

Studierende an den Schweizer Hochschulen  
im Herbstsemester 2019/2020

Total  
Studierende in der Schweiz

**258'076**

(Frauen: 51,9%)



Universitäre  
Hochschulen

**156'669**

(Frauen: 51,4%)



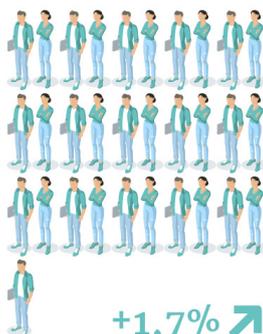
**+2,5%** ↗

gegenüber Vorjahr

Fachhoch-  
schulen

**79'821**

(Frauen: 47,3%)



**+1,7%** ↗

gegenüber Vorjahr

Pädagogische  
Hochschulen

**21'586**

(Frauen: 72,5%)



**+1,8%** ↗

gegenüber Vorjahr

## Studierendenzahlen der Hochschulen steigen weiter an

Im Herbstsemester 2019/2020 waren an den Schweizer Hochschulen insgesamt über 258'000 Studentinnen und Studenten immatrikuliert. Wie das **Bundesamt für Statistik (BFS)** ausweist, studierten rund 61% an einer universitären Hochschule (kantonale Universitäten und Eidgenössische Technische Hochschulen). 31% der Studierenden waren an einer Fachhochschule immatrikuliert und 8% absolvierten ein Studium an einer pädagogischen Hochschule. Gegenüber dem Vorjahr verzeichneten alle drei Hochschultypen ein deutliches Wachstum der Studierendenzahlen: An den universitären Hochschulen studierten 2,5% mehr Personen als im Jahr 2018/2019. Bei den Fachhochschulen lag das Wachstum bei 1,7%; an den pädagogischen Hochschulen stiegen die Studierendenzahlen um 1,8% an.

## **STANDPUNKT**

---



### **Die Partnerschaft zwischen Wissenschaft und Politik stärken**

**Xavier Pilloud**

**Leiter der Geschäftsstelle des Netzwerks FUTURE**

Die Wissenschaft ist der grösste Feind des neuartigen Coronavirus. Während unsere Gesellschaft eine vorläufige Bilanz über die schädlichen Folgen der Pandemie zieht, setzen wir unsere Hoffnung in die Forschung. Dies ist nach wie vor erlaubt. Wir denken darüber nach, wie wir

Herdenimmunität erreichen können, ohne unser Gesundheitssystem zu überlasten, wie wir einen Impfstoff finden und zulassen können oder mit welchen Strategien sich eine zweite Welle der Pandemie vermeiden lässt. Die Wissenschaft steht bei all diesen Szenarien im Zentrum. Sie ist allgegenwärtig auf den Titelseiten der Medien und sitzt sogar mit unserer Regierung an einem Tisch.

[weiterlesen »](#)

## **NEUIGKEITEN DES MONATS**

---

29.04.2020 | Begrenzungsinitiative

### **Volksabstimmung am 27. September 2020**

Die Volksabstimmung über die Initiative «Für eine massvolle Zuwanderung» (Begrenzungsinitiative) findet am 27. September 2020 statt. Die ursprünglich für den 17. Mai 2020 geplante Abstimmung wurde aufgrund der Corona-Pandemie verschoben. Am 27. September 2020 wird die Schweizer Stimmbevölkerung zudem über vier weitere eidgenössische Vorlagen entscheiden.

[Mehr »](#)

29.04.2020 | Coronavirus

### **Kantone können auf Maturitätsprüfungen verzichten**

Der Bundesrat entschied, dass die kantonalen Gymnasien im Jahr 2020 infolge der Corona-Krise auf schriftliche Maturitätsprüfungen verzichten können. Er stimmte damit einem Antrag der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK) zu, die Kantone selber über die Durchführung entscheiden zu lassen. Die EDK hatte bereits beschlossen, auf mündliche Maturitätsprüfungen zu verzichten. Die Maturitätszeugnisse werden gegebenenfalls auf den Erfahrungsnoten beruhen. Auf die kantonalen Prüfungen der eidgenössischen Berufsmaturität wird in der ganzen Schweiz verzichtet.

[Mehr »](#)

27.04.2020 | Euresearch

## **Edwin Constable zum Präsidenten gewählt**

Die Generalversammlung von Euresearch wählte Edwin Constable zum neuen Präsidenten. Edwin Constable ist Professor für Chemie an der Universität Basel. Der vom Bund unterstützte gemeinnützige Verein Euresearch stellt die Vernetzung von Forschenden in der Schweiz sicher und berät diese zu den Fördermöglichkeiten der Europäischen Union.

[Mehr »](#)

27.04.2020 | ETH-Gesetz

## **WBK-N einstimmig für Eintreten**

Die Kommission für Wissenschaft, Bildung und Kultur des Nationalrates (WBK-N) ist ohne Gegenstimme auf den Entwurf des Bundesrates zur Änderung des ETH-Gesetzes eingetreten. Die Detailberatung ist für die nächste Sitzung der WBK-N geplant. Ziel ist es, dass der Nationalrat das Geschäft in der Sommersession beraten kann.

[Mehr »](#)

22.04.2020 | Coronavirus

## **Unterstützung für Startups**

Innovative Startups sollen von den bestehenden Coronavirus-Notmassnahmen des Bundes profitieren können. Um diese vor einer Corona-bedingten Insolvenz zu bewahren, wird das bestehende Bürgschaftswesen für KMU auf Startups ausgeweitet. Die dafür zuständigen kantonalen Stellen können sich von einem von der Schweizerischen Agentur für Innovationsförderung Innosuisse zusammengestellten Gremium beraten lassen.

[Mehr »](#)

22.04.2020 | Innosuisse

## **Förderagentur gut auf Kurs**

Die Schweizerische Agentur für Innovationsförderung Innosuisse entwickelt sich aus Sicht des Bundesrates positiv. Dieser genehmigte den Geschäftsbericht 2019 von Innosuisse. Vor allem bei ihrer Haupttätigkeit, der Projektförderung, ist die Agentur für Innovationsförderung gut auf Kurs: Seit dem im Jahr 2018 erfolgten Übergang in eine öffentlich-rechtliche Anstalt konnte eine Zunahme der Projekteingaben verzeichnet werden.

[Mehr »](#)

16.04.2020 | Coronavirus

## **Neues NFP zur Bekämpfung der Corona-Krise**

Der Bundesrat beauftragte den Schweizerischen Nationalfonds (SNF) mit der Durchführung eines Nationalen Forschungsprogramms (NFP) zu COVID-19. Ziel des neuen NFP ist es, bestehende nationale Forschungskompetenzen zu kanalisieren und in grösseren Projekten zu bündeln, um rasch Lösungen zur Bekämpfung des neuartigen Coronavirus vorlegen zu können. Gleichzeitig soll das Programm die Abstimmung mit internationalen Sondermassnahmen sicherstellen. Das neue NFP hat eine Laufzeit von 24 Monaten und verfügt über einen Finanzrahmen von 20 Millionen Franken aus bestehenden Mitteln.

[Mehr »](#)

15.04.2020 | Coronavirus

## **Beitrag für Entwicklung eines Impfstoffes**

Die Schweiz beteiligt sich an den Anstrengungen der internationalen Gemeinschaft für die Erforschung und Entwicklung von Impfstoffen gegen COVID-19. Zu diesem Zweck genehmigte die Finanzdelegation der eidgenössischen Räte einen Beitrag in der Höhe von 10 Millionen Franken an die internationale «Coalition for Epidemic Preparedness Innovations» (CEPI). Der Bundesrat beantragte den dringlichen Kredit im Rahmen einer Nachmeldung zum Nachtrag I zum Voranschlag für das Jahr 2020.

[Mehr »](#)

09.04.2020 | Offene Forschungsdaten

## Nationale Strategie lanciert

Im Jahr 2021 soll eine nationale Strategie für den Umgang mit offenen Forschungsdaten in Kraft treten. Dies vereinbarten das SBFI, der SNF, swissuniversities und die beiden ETH gemeinsam. Die Strategie soll eine Vision und gemeinsame Ziele festlegen, um der Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft den freien Zugriff auf Forschungsdaten zu gewähren. Die nationale Strategie wird im Laufe des Jahres 2020 ausgearbeitet und ergänzt die nationale Open-Access-Strategie, welche den freien Zugriff auf wissenschaftliche Publikationen zum Ziel hat.

[Mehr »](#)

07.04.2020 | Zusammenarbeit in Forschung und Innovation

## Europäischer Corona-Aktionsplan

Die EU-Mitgliedsländer wollen ihre Bemühungen zur Bekämpfung des Corona-Virus in den Bereichen Forschung und Innovation koordinieren. Die dafür zuständigen Ministerinnen und Minister verabschiedeten deshalb einen Corona-Aktionsplan. Dieser soll insbesondere den Austausch von Daten und Forschungsergebnissen fördern. Die Schweiz trägt die insgesamt zehn Massnahmen im Rahmen ihrer Beteiligung am Europäischen Forschungsraum mit.

[Mehr »](#)

02.04.2020 | Coronavirus

## Einheitliche Lösungen für das Bildungssystem

Die Schweizerische Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK) hat gemeinsame Grundsätze und Massnahmen für das Bildungssystem im Umgang mit den Auswirkungen des Coronavirus verabschiedet. Das Schuljahr 2019/2020 soll in allen Kantonen als vollwertiges Schuljahr gelten. Im Rahmen der Lehrerinnen- und Lehrerbildung werden die von den pädagogischen Hochschulen und Universitäten erarbeiteten Kompensationslösungen für Praktika und andere Leistungsnachweise als gleichwertig anerkannt.

[Mehr »](#)

## AGENDA

---

04.-07.05.2020 | Bern

**Ausserordentliche Session der  
eidgenössischen Räte**

08.05.2020 | Bern

**Sitzung der Kommission für  
Wissenschaft, Bildung und  
Kultur des Ständerats (WBK-S)**

13.05.2020 | Bern

**Sitzung der Kommission für  
Wissenschaft, Bildung und  
Kultur des Nationalrats (WBK-  
N)**

18.05.2020 | Bern

**Sitzung der Kommission für  
Wissenschaft, Bildung und  
Kultur des Ständerats (WBK-S)**

25.05.2020 | Bern

**Sitzung der Kommission für  
Wissenschaft, Bildung und  
Kultur des Nationalrats (WBK-  
N)**

Wiederverwendung der Artikel unter Quellenangabe erlaubt.

---

## **KONTAKT**

---

Netzwerk FUTURE  
Münstergasse 64/66, 3011 Bern  
Tel. 031 351 88 46  
[info@netzwerk-future.ch](mailto:info@netzwerk-future.ch)  
[www.netzwerk-future.ch](http://www.netzwerk-future.ch)

---

Das Netzwerk FUTURE umfasst Partner aus Hochschulen, Wissenschaft und Politik.  
Es fördert die Unterstützung für den Bereich Bildung, Forschung und Innovation  
(BFI) und den Dialog zwischen Politik und Wissenschaft.

---

**30. April 2020**

---